

20.09.1989



Der Nachwuchs der Kemmerner Sportfischer schnitt hervorragend ab. Unser Bild zeigt den Sieger Jörg Kutzelmann (Mitte), den Zweiten Herbert Roch (links) und den Dritten Michael Weinkauff (rechts).
Foto: FT-Kümmelmann

Elfjähriger mit dem besten Fangergebnis

Jörg Kutzelmann siegte beim Königsfischen am Kemmerner Baggersee

Kemmern (KE). Ein Böllerschuß beendete das Königsfischen am Baggersee, zu dem der Sportfischerverein seine Mitglieder eingeladen hatte. Erster Vorsitzender Josef Kutzelmann freute sich über die rege Beteiligung – 65 % der Aktiven waren zur Stelle.

Nicht zufrieden zeigte sich die Jury, die das Fangergebnis prüfte und wog. Die insgesamt mäßige Ausbeute er-

kläre sich durch den plötzlichen Umschwung zu klarem sonnigem Wetter, so hieß es.

Der strahlende Sonnenschein begünstigte dafür wieder das gemütliche Beisammensein am idyllischen Seeufer. Gespannt wartete alles auf die Entscheidung der Preisrichter. Erster Vorsitzender Josef Kutzelmann konnte seinem Sohn Jörg (elf Jahre) die Wanderkette des Königs und einen Pokal als ersten Preis für das beste Ergebnis überreichen (Karpfen mit 3675 Gramm).

Die Verteilung der übrigen Preise nahm Zweiter Vorstand Dieter Dorsch vor. Zweiter wurde Herbert Roch (Karpfen 3050 Gramm), Dritter wurde zur Überraschung aller wieder ein Nachwuchsfischer: Michael Weinkauff aus Rattelsdorf (elf Jahre) mit einem 1275 Gramm schweren Karpfen.

Dorsch prämierte auch die Sieger eines kürzlich veranstalteten Jugendhegefischens, wobei es folgende Plazierungen gab: Erster Olaf Wittmann, 12 100 Gramm; Zweiter Alexander Hofmann, 3800 Gramm; und Dritter Michael Chalupka, 3550 Gramm.